



KLEINE STADT. **GROSSE LIEBE.** ♥

ARTLAND-DRAGONS · QUAKENBRÜCK

MLP Academics Heidelberg

Dragons wollen den großen
Favoriten erneut ärgern

Rückblick

Drachen besiegen Acade-
mics 89:81 – Isler: Heute
haben wir uns endlich
belohnen können

HEUTE:
Artland Dragons
VS. MLP Academics Heidelberg



INDULOR
The Polymer Family

KLEINE STADT. GROSSE LIEBE.

ARTLAND-DRAGONS · QUAKENBRÜCK



Das Team 2020/2021

Nr.	Vorname	Name	Geboren	Nat.	Größe	Gewicht	Position
1	Zachary	Ensminger	30.04.01	GER	195	87	Point Guard
4	Thorben	Döding	07.03.99	GER	189	83	Point Guard
5	Chase	Griffin	03.08.83	USA	190	84	Shooting Guard
7	Adrian	Breitlauch	14.09.93	GER	193	91	Shooting Guard
10	Jonas	Herold	17.03.95	GER	198	90	Small Forward
11	Gerel David	Simmons	11.06.93	USA	188	88	Shooting Guard
12	Leon Iduma	Okpara	03.02.98	GER	194	88	Shooting Guard
15	Quadir Hassan	Welton	30.04.95	USA	203	114	Center
21	Marius	Lau	23.02.00	GER	195	87	Small Forward
22	Marvin	Möller	26.09.02	GER	190	73	Shooting Guard
25	Jacob	Knauf	12.03.97	GER	210	95	Power Forward
31	Robert	Oehle	22.05.88	GER	209	118	Center
35	Danielius	Lavrinovicus	22.01.99	LTU	205	94	Small Forward

Trainer: Tuna Isler
Co-Trainer: Julien Patrick Flomo

Artland Dragons



Der Gegner

Nr.	Vorname	Name	Geboren	Nat.	Größe	Gewicht	Position
1	Sa'eed	Nelson	09.09.98	USA	188	85	Point Guard
2	Niklas	Würzner	02.02.94	GER	196	85	Point Guard
3	Shaun	Willett	15.11.96	USA	193	95	Small Forward
5	Shyron	Ely	16.07.87	USA	194	90	Shooting Guard
7	Niclas	Geier	14.03.02	GER	192	80	Point Guard
8	Jonas	Ihle	03.09.02	GER	195	85	Small Forward
10	Armin	Trtovac	10.09.97	GER	212	115	Center
11	Risto	Vasiljevic	28.01.01	GER	195	95	Shooting Guard
15	Jordan	Geist	10.01.97	USA	188	82	Shooting Guard
22	Phillipp	Heyden	26.09.88	GER	206	112	Center
33	Daniel	Loh	17.02.95	GER	205	99	Power Forward
42	Evan	McGaughey	20.04.94	USA	203	100	Power Forward
47	Albert	Kuppe	25.10.88	GER	198	97	Small Forward

Trainer: Branislav Ignjatovic
Co-Trainer: Albin Mauz

MLP Academics Heidelberg

Tabella der Pro A

#	Team	G	S	N	Punkte	Diff
1	Science City Jena	21	16	5	32	206
2	MLP Academics Heidelberg	20	15	5	30	135
3	ROSTOCK SEAWOLVES	21	15	6	30	123
4	Bayer Giants Leverkusen	22	13	9	26	11
5	wiha Panthers Schwenningen	23	13	10	26	63
6	VfL Kirchheim Knights	23	13	10	26	12
7	Artland Dragons	24	13	11	26	70
8	Eisbären Bremerhaven	17	11	6	22	86
9	RÖMERSTROM Gladiators Trier	20	10	10	20	-2
10	PS Karlsruhe LIONS	20	9	11	18	-88
11	Uni Baskets Paderborn	23	9	14	18	0
12	Tigers Tübingen	21	7	14	14	-66
13	Phoenix Hagen	21	6	15	12	-119
14	TEAM EHINGEN URSPRING	21	5	16	10	-220
15	Nürnberg Falcons BC	19	3	16	6	-211

Stand 11.03.2021



THE NXT EVOLUTION OF BASKETBALL

Backed by more tech, more research and more time on the court than ever, the Evo NXT isn't just built for today's game – it's built for where the game goes next.







LEARN MORE AT WILSON.COM

 @wilsonbasketball
  @wilsonbasketball
  facebook.com/wilsonbasketball

Tabella Pro A



BARMER

Burning for Basketball

Alle brennen für Basketball – ob als Teil des Teams, im Fanblock oder, wie wir, als Gesundheitspartner. Denn damit ihr immer am Ball bleiben könnt, dreht sich bei uns alles um euch: mit Top-Leistungen, digitalen Services und persönlicher Beratung.

barmer.de

Spielplan Dragons

Datum	Tag	Uhrzeit	Heim	Gast	Stand
17.10.2020	Sa	19:30	PS Karlsruhe LIONS	Artland Dragons	68:74
24.10.2020	Sa	19:30	Artland Dragons	Römerstrom Gladiators Trier	71:87
01.11.2020	So	17:00	Wiha Panthers Schweningen	Artland Dragons	66:69
06.11.2020	Fr	19:30	Artland Dragons	Rostock Seawolves	64:86
08.11.2020	So	17:00	Artland Dragons	Uni Baskets Paderborn	93:77
05.03.2021	Fr	19:30	Eisbären Bremerhaven	Artland Dragons	103:99
09.02.2021	So	17:00	Artland Dragons	Nürnberg Falcons	84:73
28.11.2020	Sa	19:00	Ehingen Urspring	Artland Dragons	84:92
24.02.2021	Mi	19:30	Bayer Giants Leverkusen	Artland Dragons	89:92
16.02.2021	Di	19:30	Artland Dragons	Science City Jena	93:89
12.12.2020	Sa	20:00	Tigers Tübingen	Artland Dragons	90:97
10.03.2021	Mi	19:00	MLP Academics Heidelberg	Artland Dragons	81:89
02.01.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Phoenix Hagen	108:88
09.01.2021	Sa	19:00	VfL Kirchheim Knights	Artland Dragons	86:77
16.01.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Wiha Panthers Schweningen	78:71
24.01.2021	So	17:00	Nürnberg Falcons	Artland Dragons	79:82
30.01.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	VfL Kirchheim Knights	107:70
03.02.2021	Mi	19:30	Phoenix Hagen	Artland Dragons	67:85
06.02.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	PS Karlsruhe LIONS	89:91
13.02.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Ehingen Urspring	88:89
20.02.2021	Sa	19:30	Uni Baskets Paderborn	Artland Dragons	83:92
27.02.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Bayer Giants Leverkusen	69:77
19.12.2020	Fr	19:30	Artland Dragons	Eisbären Bremerhaven	95:99
07.03.2021	So	16:00	Rostock Seawolves	Artland Dragons	96:92
14.03.2021	So	17:00	Artland Dragons	MLP Academics Heidelberg	
20.03.2021	Sa	19:30	Römerstrom Gladiators Trier	Artland Dragons	
27.03.2021	Sa	19:30	Science City Jena	Artland Dragons	
03.04.2021	Sa	19:30	Artland Dragons	Tigers Tübingen	

Artland Dragons stürmen Heidelberger Festung

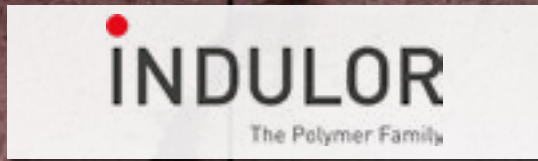
„Defense first“ lautete die Devise der Anfangsminuten am Heidelberger Olympiastützpunkt. Gegen die Quakenbrücker Zonenverteidigung fand das Team von Headcoach Branislav Ignjatovic zunächst nur wenige Lösungen, die Drachen punkteten ihrerseits vorrangig unter dem Korb, sodass die Academics nach fünf Minuten beim Stand von 9:9 erstmals Redebedarf hatten. Simmons führte das Dragons-Scoring mit sieben Zählern an, nach seinem erfolgreichen Dreier leisteten sich die Gäste allerdings ein paar kleinere Fehler, vor allem beim Rebound kam es nun zum ein oder anderen Abstimmungsfehler. Die Reaktion auf die minimale Schwächeperiode war jedoch beeindruckend: Quadir Welton brachte den gewünschten Impuls von der Bank, trat mit viel Energie auf und war mit vier Punkten der Anführer eines 8:0-Runs, der seinem Team die 20:15-Viertelpausenführung bescherte.

Zu Beginn des zweiten Spielabschnitts übernahm dann erneut Simmons die Quakenbrücker Offensive. In Isolationssituationen war der US-Amerikaner kaum zu stoppen – 13 Punkte nach 13 Spielminuten sprechen da eine deutliche Sprache. Sa'eed Nelson, der mit immensem Tempo zu überzeugen wusste, Shaun Willett und Shyron Ely brachten Heidelberg nach 15 Minuten dennoch zurück in die Spur, glichen die Partie zum 28:28 aus und veranlassten auch Drachen-Headcoach Tuna Isler zu seiner ersten Auszeit. Insbesondere die Vorteile auf der Center-Position wurden in dieser Phase ersichtlich – Robert Oehle dominierte unter den Brettern und hatte vor allem in der Defensive gegen Phillip Heyden einen enormen Einfluss. Mit einem erfolgreichen And-One brachte besagter Oehle die Dragons nach kurzem Rückstand wieder in Front, gefühlt lief nun jeder Angriff über den Big Man, was bei bis dahin fehlerfreier Quote aus dem Feld allerdings auch nicht weiter verwunderlich war. Die Heidelberger suchten ihr Glück nun wieder vermehrt vom Perimeter, Adrian Breitlauch bewies jedoch als Antwort auf einen Dreier Niklas Würzners, dass der Distanzwurf auch in Quakenbrück eine adäquate Waffe darstellt. Bis zur Halbzeitpause war der Dragons-Vorsprung zwar auf einen Zähler zusammengeschrumpft, die 42:41-Führung verdeutlichte allerdings einmal mehr, dass dieses Team auch mit den Hochkarätären dieser Liga mithalten kann.

Trotz eines erneuten Dreiers von Breitlauch, schien die Partie zu Beginn des dritten Viertels dann ein wenig in Richtung der Gastgeber zu kippen. Oehle musste nach seinem dritten Foul zunächst auf der Bank Platz nehmen – ein Heidelberger 8:0-Run war die direkte Folge. Immer wenn er offensiv gefordert war, meldete sich Grel Simmons aber auch an diesem Mittwochabend zum Dienst. Mit einem And-One verkürzte der US-Amerikaner auf 54:55 und verschaffte seiner Mannschaft mit diesen wichtigen Aktionen wieder das nötige Selbstvertrauen. Übertragen wurde dieses direkt auf Jacob Knauf, der via per Dreipunktewurf zur 59:58-Führung nach 30 Spielminuten stellte.

Und auch Thorben Döding streute zum Start des Schlussabschnitts seinen ersten erfolgreichen Wurf vom Perimeter ein. Gepaart mit der unbändigen Energie in der Verteidigung und beim Offensivrebound erarbeiteten sich die Dragons eine Fünf-Punkte-Führung, die nach einem Vierpunktspiel Heidelbergs und dem fünften Foul gegen Knauf jedoch postwendend wieder passé war. Insgesamt wanderten die Academics in diesem Spiel 30 Mal an die Freiwurflinie und kamen so immer wieder zu einfachen Punkten. Nach Heydens kleinem 4:0-Lauf zum 71:69 bat Isler sein Team fünf Minuten vor dem Ende nochmals zu sich, Motivation bedurfte es zu diesem Zeitpunkt jedoch schon lange nicht mehr. Diese daheim bis dato ungeschlagene Heidelberger Mannschaft schien an diesem Abend definitiv verwundbar, das wusste auch Captain Breitlauch. Der Flügelspieler legte einen persönlichen 9:0-Run aufs Parkett, traf seine Dreier drei und vier, und brachte die Dragons wieder mit 80:75 in Führung. Vorteil Quakenbrück, Ely machte die Angelegenheit ebenfalls per Treffer von Downtown jedoch nochmals spannend. Im Gegensatz zu den Auswärtsauftritten in Bremerhaven und Rostock gelang es den Dragons in Heidelberg allerdings das Spiel auf ihre Seite zu ziehen. Erst sorgte Zach Ensminger aus der Mitteldistanz für etwas Ruhe, dann setzte Danielius Lavrinovicus mit einem Block gegen Nelson ein extrem starkes Zeichen. Vorentscheiden sollte die Partie dann allerdings wieder Simmons, der mit 26 Punkten und neun Assists abermals zum Quakenbrücker Topscorer avancierte. Erst schnappte er sich einen Offensivrebound, nur um anschließend bei 54 verbleibenden Sekunden zum 84:78 zu treffen. Defensiv blieben die Isler-Schützlinge weiter aufmerksam und konzentriert, Breitlauch machte den 89:81-Erfolg schließlich von der Freiwurflinie perfekt.

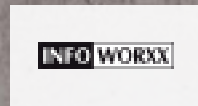
Hauptsponsoren



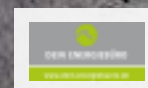
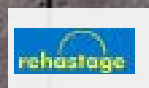
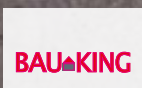
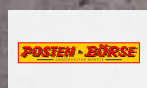
Topsponsor



Premiumsponsoren



Drachen-Paten



Drachen-Freunde

Allianz Versicherung Thomas Ludmann
Artland Fahrdienste
Diers Ihr Maler GmbH & Co.KG
Elektro Take GmbH
Fenster- und Türentchnik Lager GmbH
Gerd Rehtien Schornsteinfegermeister
indigus
Ernährungsberatung Kamphaus-Schlenker

Kälte Klima Dörl GmbH & Co. KG
Klimm Bimm GmbH
Oelkers Druckhaus im Artland GmbH
REHA Zentrum Cloppenburg
Ruholt Zimmermeister GmbH
Schuhe Sport Orthopädie Holterhus
Wäscherei Schulte GmbH

Supporter